

Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion aus dem Hauptausschuss am 22.02.2021

Frage 1:

Im Hauptausschuss am 08.02.2021 wurde im nichtöffentlichen Teil über die Entwicklung der Finanzen 2021 berichtet.

- a) Mit welcher Begründung gem. Gemeindeordnung SH wurde über diesen Teil nichtöffentlich berichtet?

Es ging bei dem Bericht nicht um den Einstieg in die Haushaltsberatungen zum 2. Nachtrag 2021. Vielmehr sollte dem Hauptausschuss eine frühzeitige Information zukommen, die auf eine schwierige Haushaltsentwicklung hindeuten könnte. Aus Sicht der Verwaltung wäre die Veröffentlichung der ersten Hinweise zur Finanzlage kontraproduktiv.

- b) Wann wird die finanzielle Lage der Stadt öffentlich besprochen?

Im Rahmen der heutigen Sitzung wird Ihnen der Verwaltungsentwurf für den 2. Nachtrag 2021 mit ergänzenden Erläuterungen vorgestellt.

- c) Wann gibt es weitere Erläuterungen zu diesen Zahlen?

Allgemeine Erläuterungen werden in der heutigen Sitzung gegeben. Im weiteren Verlauf finden die Fachausschussberatungen zu den Haushaltsberatungen statt. Hier werden die Veränderungen in den Fachbereichsbudgets erläutert.

- d) Welche Möglichkeit sieht die Verwaltung, einen ausgeglichenen Haushalt zu erlangen?

Bei den Ausgleichsbemühungen haben wir uns auf den Ergebnisplan beschränkt. Die Maßnahmen, die zum Ausgleich führten, sind beschrieben und dem Protokoll beigelegt.

- e) Welche Investitionen sollten nach Meinung der Verwaltung überprüft werden?

Es gilt grundsätzlich zu prüfen, ob die geplanten Maßnahmen umgesetzt werden sollen. Bei der Planung des Finanzhaushalts gilt es darüber hinaus, festzulegen, wann tatsächlich finanzielle Mittel benötigt werden. Erst dann ist der entsprechende Betrag in Ansatz zu bringen. Hier muss auch innerhalb der Verwaltung ein Umdenken stattfinden, damit wir mit den Auszahlungen näher an die Planwerte herankommen.